

Hôtel Schützenhaus.

Sonntag, den 22. Juni a. c.:



Grosse öffentl. Ballmusik

Anfang nachmittags 6 Uhr.

Hochachtungsvoll **Gustav Patitz.**

Weinschänke Gelenau.

Sonntag, den 22. Juni:

Großes Militär-Konzert,

ausgeführt von der Kapelle des 13. Infanterie-Regiments No. 178.

Anfang 1/2 6 Uhr.

Eintritt 30 Pfg.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

G. Büttner.

Kirschen-Verpachtung.

Montag, den 23. Juni d. J., nachm. 1/2 7 Uhr soll die diesjährige Kirschen-Nutzung der Gemeinde Obersteina im einzelnen an Ort und Stelle aufs Meistgebot verpachtet werden.

Anfang hinter der Schule.

Der Gemeinderat.

Das Sammeln von Beeren u. Pilzen

im hiesigen Gemeinde- und Rittergutswalde

ist nur gegen Lösung einer vom 5. Juli an auf die Zeit von früh 6 bis abends 6 Uhr lautenden Erlaubniskarte gestattet.

Karten sind erhältlich beim Herrn Jagdvorstand Bruno Thomshke. Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Besucher des Keulenberges sich streng an die Wege zu halten haben.

Die vereinigten Waldbesitzer v. Oberlichtenau.

Für die uns am Tage unserer

Silber-Hochzeit

in unerwarteter Weise von lieben Verwandten, Freunden und Bekannten in so hohem Masse zugegangenen Beweise der Liebe und Wertschätzung durch Gratulationen und Geschenke, sagen wir hierdurch allen unseren

herzlichsten Dank.

Recht herzlichen Dank auch für das dargebrachte Gesangs-Ständchen und der Freiwilligen Feuerwehr für das wertvolle Geschenk.

Niedersteina, den 19. Juli 1913.

Ernst Günther und Frau,
geb. Mager.

Für die uns am Tage unserer

HOCHZEIT

so sehr zahlreich dargebrachten Glückwünsche, Geschenke und Ehrungen von nah und fern sagen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank.

Oberlichtenau, den 15. Juni 1913

Erwin Jenichen und Frau Minna,
geb. Böhme.

Für die uns an unserer

Hochzeit

so zahlreich zugegangenen Geschenke und Gratulationen sagen wir hierdurch allen unseren

herzlichsten Dank.

Ohorn, im Juni 1913.

Edwin Grundmann u. Frau Anna, geb. Schäfer.



Edison-Theater.

Laßt die Toten ruhn.

Tragödie einer blinden Liebe.
(Ein Vorspiel und zwei Akte)

Kinder-Blumen-Korso

in Dresden am 31. Mai d. J.

— sowie das übrige Programm. —

Hochfeine Spick-Aale

Stück von 45 Pf. an

Frische fette Flundern

Delikate Matjes-Heringe

Neue Heringe, 2 Stck. 15 Pf.

Neue saure Gurken

Richard Seller.

Garantiert rein.

Himbeersaft

Citronensaft

Limetta ■■■

in Flaschen und ausgewogen,

empfiehlt billigt

Richard Seller.

Oberharz. Sauerbrunnen

Beliebtestes u. bestes Erfrischungs-

Getränk. Zum Mischen mit Frucht-

säften u. Wein besonders geeignet.

1 Flasche 15 Pfg. | ohne

25 Flaschen 3.35 M | Glas.

Richard Seller.

Achtung! Achtung!

Strumpfstrickerei

M. Frömmel, Bretnig

n. der Grünen Aue.

Empfehle einen großen Gele-

genheitspöten billiger Strümpfe.

Kinderstrümpfe, schwarz u. leder,

Größe 1-5, 3 Paar 1 M,

6-10, 2 " 1 "

Herrensokken, alle Farben u. Grö-

ßen, 1, 2, u. 3 Paar 1 M.

Schweiß-Sokken, nicht einlaufend,

2 und 3 Paar 1 M.

Damenstrümpfe, schwarz und leder,

1, 2 und 3 Paar 1 M.

Durchbroch. Kinder- u. Damenstrümpfe

extra billig.

Strümpfe zum Anstricken wird jeder

Posten schnell u. billig ausgef.

Außerdem empfehle:

Arbeitssocken u. Westen für Männer

und Kinder in nur guter

Qualität äußerst billig.

Hemden, Unterhosen in Tricot und

Diaco, Taschentücher, Sportflätze u.

versch. mehr. Strickwolle bester

Qualit. als Altenburger, Schmidt

u. Schulze, à Pfd. v. 2,50 M an.

3, 4, 4 u. 6 fach. Esdemadura,

Negergarn und Vigogne, nicht ein-

laufend und nicht fälschend, für

Schweißfüße das allerbeste. —

Um gütigen Zuspruch bittet

d. D.

Hôtel Grauer Wolf.

Morgen: Schinken in Brotteig.

Es ladet freundlichst ein

Wilhelm Kutzke.

Donnerstag, den 19. Juni d. J. vormittags entschlief unerwartet und sanft unsere liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter

Frau verw. Oberschulrat Professor

Louise Therese Michael

geb. Weisse

im 86. Lebensjahre.

In tiefer Trauer zeigen dies zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen an

Pulsnitz, Zittau und Bischdorf, den 20. Juni 1913

Bürgermeister Dr. Michael und Frau.



Für die vielen, wohlthuenden Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme, sowie für den überaus zahlreichen Blumenschmuck und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben teuren und unvergeßlichen Entschlafenen

Frau Auguste Klara Garten

geb. Kosche

sagen wir allen unseren **aufrichtigsten Dank.**

Dir aber, teure Entschlafene, rufen wir ein „Habe Dank!“ und „Ruhe sanft!“ in die Ewigkeit nach.

Niedersteina, den 19. Juni 1913.

Der tieftrauernde Gatte Robert Garten
nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

Dank.

Für die wohlthuenden Beweise der Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unseres im Bautzner Stadtkrankenhaus verstorbenen lieben Sohnes, Bruders und Enkels

Richard Reinhold Kmiec

sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zeuner für die wohlthuenden Trostesworte an der Stätte des Friedens, sowie Herrn Kirchschullehrer Weiß für die mit seinem Chor und den Mitschülern des so früh Entschlafenen angestimmten zu Herzen gehenden Traueresänge. Dank dem Herrn Gemeindevorstand Kießling in Klein-Dittmannsdorf für seine Bemühungen. Dank seinen Mitschülern für den kostbaren Perlenkranz mit Widmung. Dank auch allen lieben Verwandten und Bekannten für den reichen Blumenschmuck.

Dir aber lieber Sohn rufen wir ein «Ruhe sanft!» in die Ewigkeit nach.

Lichtenberg, den 20. Juni 1913.

Die tieftrauernden Eltern, Geschwister und Großeltern.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die uns bei dem Heimgange unseres teuren Entschlafenen.

Herrn Erhard Arthur Müller

erwiesen worden sind, sprechen wir hiermit unseren

innigsten Dank

aus.

Marie Müller, geb. Morgenstern

im Namen aller Hinterbliebenen.

Hosterwitz, den 19. Juni 1913.

